

Ressort: Finanzen

Wirtschaftsministerin Zypries fordert höheren Mindestlohn

Berlin, 20.05.2017, 08:36 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries fordert eine Erhöhung des Mindestlohns. "Ich halte es für geboten, den gesetzlichen Mindestlohn bei der anstehenden Überprüfung anzuheben", sagte die Ministerin in der aktuellen Ausgabe des "Spiegel".

Schließlich seien auch Preise und Mieten in den vergangenen Monaten deutlich gestiegen. Auch sieht Zypries "Spielraum, die Verdienste der Beschäftigten weiter zu erhöhen". Höhere Löhne sieht sie als wichtiges Instrument, die Binnenkonjunktur anzukurbeln und den deutschen Handelsüberschuss im Vergleich zu den USA zu senken. Wenige Tage vor Gesprächen mit der neuen Administration in Washington kritisiert die Ministerin zudem die jüngst angekündigten Strafzölle der USA gegen deutsche Stahlkonzerne. Die betroffenen Unternehmen hätten sich "an die Regeln gehalten", so Zypries im "Spiegel". Falls die USA bei ihrer Ankündigung bleiben, behalte man sich vor, "die EU dazu aufzufordern, vor der Welthandelsorganisation WTO zu klagen".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-89642/wirtschaftsministerin-zypries-fordert-hoeheren-mindestlohn.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619